

Presseinformation

29. Dezember 2014

Allhartsberg: Ortsdurchfahrt Wallmersdorf wurde neu gestaltet

Gesamtbaukosten belaufen sich auf 620.000 Euro

Die Verkehrssicherheit in Wallmersdorf (Bezirk Amstetten) wurde durch den Ausbau der L 92 und durch die Verlegung der L 6127 wesentlich erhöht. Die L 92 war im Bereich der Ortsdurchfahrt Wallmersdorf mit einem Kleinsteinpflaster befestigt, welches auf Grund seines altersbedingten Zustandes nicht mehr den heutigen Verkehrserfordernissen entsprach. Außerdem waren die Gehsteige nicht ausreichend vorhanden. Deshalb haben sich das Land Niederösterreich und die Marktgemeinde Allhartsberg für den Ausbau der Ortsdurchfahrt Wallmersdorf entschlossen.

Dabei wurde auf einer Länge von rund 750 Metern die bestehende Fahrbahnkonstruktion der L 92 und der neue Abschnitt der L 6127 samt Oberflächenentwässerung neu hergestellt. Das neue Niveau wurde an den Bestand angepasst und bestehende Fahrbahnunebenheiten wurden ausgeglichen. Nach Abtragung der Pflasterdecke wurde der gesamte Straßenunterbau erneuert und eine Asphaltdecke aufgebracht. Im Bereich der beiden Ortseinfahrten sorgen die neuen Mittelinseln als Tempobremse. Für die Fußgänger steht nun ein durchgehender Gehsteig entlang der L 92 zur Verfügung.

Die Landesstraße L 6127 wurde verlegt, verläuft nun hinter dem bestehenden Feuerwehrhaus und mündet rechtwinklig in die L 92 ein, wodurch die Verkehrssicherheit wesentlich erhöht werden konnte. Für den Linienbus konnte dadurch eine Wendemöglichkeit geschaffen werden. Die Bauarbeiten wurden heuer im Zeitraum September bis Dezember von der Straßenmeisterei Waidhofen an der Ybbs unter Beiziehung von örtlichen Bau- und Lieferfirmen durchgeführt. Die Gesamtbaukosten belaufen sich auf rund 620.000 Euro, wobei rund 400.000 Euro auf das Land Niederösterreich und rund 220.000 Euro auf die Marktgemeinde Allhartsberg entfallen.

Nähere Informationen: Amt der NÖ Landesregierung, Gruppe Straße, Gerhard Fichtinger, Telefon 0676/812-60141.